



# Verbindliche Anweisungen

## Saison 2022/2023 (gültig ab 1.7.2022)

### Ansetzungen

<b>KOL/A-Klasse</b> Hacioglu	Siar Djamsched	<b>A-, B-, C-Jugend</b>	Haci
<b>B-, C-Klasse, AH/Soma</b> <b>Frauen-/Mädchenspiele</b>	Rachid Ouali Anke Sachs	<b>E, D-Jugend</b>	Heinz Danz
<b>Pokal, Freundschaftsspiele,</b> Danz/Marcel Uhl		<b>Paten</b>	Heinz
<b>Turniere, SRA, Coaching</b>	Goran Culjak		

### Spielbestätigungen/Rückgaben

Die Ansetzungen sind innerhalb von 5 Tagen zu bestätigen oder dem zuständigen Ansetzer mit Begründung schriftlich zurückzugeben. Erhält der SR eine Spieländerung für ein bereits bestätigtes Spiel, muss der neue Spielauftrag erneut bestätigt werden. Kurzfristige Rückgaben ab dem dritten Tag vor dem Spiel sind telefonisch und schriftlich beim Ansetzer zurückzugeben. Bei Nicht-Erreichbarkeit ist einer der o. g. KSA-Ansetzer zu informieren. Die Spielrückgabe ist erst nach Erhalt der Rückzugs-Email abgeschlossen.

### Freihaltetermine/Abwesenheiten

Sämtliche Freihaltetermine und Abwesenheiten wie Urlaub, Arbeit und Schule/Uni sind sofort im DFBnet einzutragen. Wird ein Spiel wegen fehlender Freihaltetermine mehrfach zurückgegeben erfolgt eine Verwaltungsstrafe. Im Wiederholungsfall: Verwaltungsstrafe + 4 Wochen Sperre des SR.

Wichtig: SR die als Spieler einen Feldverweis erhalten haben müssen dies unverzüglich dem KSA mitteilen.

### SR-Vereinsoll

Seit dieser Saison müssen alle Vereine eine vorgegebene Gesamt-Anzahl an Spielleitungen erfüllen (z. B. FC Musterhausen: 80 Spielleitungen). Diese richtet sich nach der Anzahl der zum 1.10. offiziell gemeldeten Mannschaften des Vereins. Es zählen nur Mannschaften ab D-Jugend. Pro SR werden dabei max. 50 Spielleitungen angerechnet. Zudem muss jeder SR mind. 5 Lehrveranstaltungen besucht haben. Davon müssen mind. 3 Sitzungen in Präsenz sein. Die Kreisleistungsprüfung (KLP) ist absolute Grundvoraussetzung für das SR-Soll und muss jeweils vor dem 1.7. abgelegt werden. Alle Bestimmungen zum SR-Soll findet ihr im §26 der Spielordnung des HFV.

### Lehrveranstaltungen (auch online) und Anwesenheitsliste

Jeder SR muss grundsätzlich an **allen** Lehrveranstaltungen des Kreises teilnehmen. Das gilt auch dann, wenn er sein SR-Vereinsoll vorzeitig erreicht hat. Das Fernbleiben ist ausschließlich per E-Mail unter **abwesenheit@schiedsrichter-frankfurt.de** zu entschuldigen. Jeder SR muss sich bis spätestens 15 Minuten nach Beginn der Sitzung in die Anwesenheitsliste eintragen. Bei virtuellen Sitzungen muss sich der SR mit seinem vollständigen Vor- und Nachnamen anmelden. Für die Anwesenheitsliste ist **Benno Krämer** zuständig.

### Monatlicher Regeltest

Alle SR müssen am monatlichen Regeltest teilnehmen. Dieser ist im Regelfragen-Portal unter **<https://fragen.sr-region-frankfurt.de>** abrufbar. Eine einmalige Registrierung (Kreis Frankfurt auswählen) unter Nennung des **korrekten** Vor- und Nachnamens sowie E-Mail-Adresse ist erforderlich. Im Regelfragen-Portal ist grundsätzlich der „Frankfurter Regeltest“ zu bearbeiten. SR ab KOL, SR-Assistenten sowie Förderkader-SR müssen den „HFV Hausregeltest“ beantworten. Zum Bestehen sind mind. 25 Punkte erforderlich.

### Gesichts- und Passkontrolle (digitaler Spielerpass)

- a) Im Jugendbereich gilt generell die Gesichtskontrolle (nur in Frankfurt!!!). Diese kann in Corona-Zeiten draußen auf dem Sportplatz durchgeführt werden. Bei geäußerten oder bestehenden Zweifeln hinsichtlich der Spiel- oder Einsatzberechtigung, kann der SR grundsätzlich eine Gesichtskontrolle durchführen. Dies ist unter „Besondere Vorkommnisse“ festzuhalten.
- b) **Digitaler Spielerpass:** Seit der Saison 2019/2020 erfolgt die Spielrechtskontrolle nur noch im digitalen Verfahren. Es sind drei Prüfvarianten für den SR möglich: PC/Tablet, Smartphone-App oder Ausdruck der Spielberechtigungsliste inkl. Bilder.
- c) Der freigegebene Spielbericht (auch digital) ist dem SR 30 Minuten vor dem Spiel vorzulegen. Die Richtigkeit der Eintragungen im Spielbericht liegt in der Verantwortung der Vereine.
- d) Die übliche Legitimation der Spieler erfolgt durch den (digitalen) Spielerpass. Ersatzweise kann die Legitimation auch durch den Personalausweis, Reisepass oder Führerschein sowie das in der DFBnet-Spielerliste hochgeladene Lichtbild erfolgen. Dies ist im Spielbericht in der Rubrik „Besondere Vorkommnisse“ unter Nennung des genauen Ausweisdokumentes zu vermerken.
- e) Für die Legitimation im Jugendbereich sind alle Mittel auszuschöpfen, z. B. Bestätigung durch Spieler des Gegners oder Vertrauensperson oder Unterschrift mit Geburtsdatum im Spielbericht.
- f) Die Legitimationsdokumente müssen unaufgefordert vorgelegt werden. In Einzelfällen kann dies auch nach dem Spiel erfolgen. Den Einzelfall entscheidet der SR vor Ort.
- g) Grundsätzlich sind die SR angehalten, jeden Spieler spielen zu lassen. Allerdings ist dem Verein aus sportlich-fairen Gründen die Nichtlegitimation mitzuteilen (keine Verpflichtung!).
- h) Ein fehlender Spieler auf dem Spielbericht oder durch die Vereine falsch ausgefüllter Spielbericht durch die Vereine nimmt dem Spieler nicht die Spielberechtigung. Der SR kann nach dem Spiel Korrekturen vornehmen. Dies gilt auch für Änderungen in der Startaufstellung oder Rücken-Nummernänderung. Der SR ist darüber von den Vereinen unaufgefordert in Kenntnis zu setzen. Der SR vermerkt unter „Besondere Vorkommnisse“ die Änderungen im Spielbericht.
- i) Zusätzlich zur Spielberechtigung ist der Status auf Vertragsamateurler zu prüfen. Auffälligkeiten sind ebenfalls im Spielbericht zu vermerken.

### Elektronischer Spielbericht/Sonderbericht

- a) Der Spielbericht ist immer vor Ort anzufertigen und freizugeben. Nur in Ausnahmefällen kann dieser zu Hause bearbeitet werden. Dazu zählen Spiele mit Ereignissen zum Nachteil des SR (Belästigung, Bedrohung, Feldverweis), technische Probleme oder bei Corona-Bedenken. In diesen

Fällen ist der Spielbericht innerhalb von 24 Stunden nach Spielende abzuschließen. Wird jedoch mehr Zeit benötigt, ist der jeweilige Staffelleiter zu informieren.

- b) Steht der Spielbericht online nicht zur Verfügung, ist ein Papier-Spielberichtsbogen von beiden Mannschaften zu erstellen. Dieser ist vom SR nach Spielschluss vollständig auszufüllen und dem Staffelleiter per Post oder per E-Mail zuzuschicken.
- c) Auswechselkarten sind keine Pflicht mehr.
- d) Fahrtkosten, Spesen sowie der sich daraus ergebende Gesamtbetrag sind getrennt aufzuführen. Die Beträge müssen mit den Angaben auf der Spesenquittung übereinstimmen.
- e) Der **Sonderbericht** ist dem Spielbericht innerhalb von 24 Stunden als separates Dokument anzuhängen. Bitte auf keinen Fall Angaben dazu im Feld „Besondere Vorkommnisse“ machen. Für die Erstellung des Sonderberichts steht ein Formular auf der Website srffm.de unter „Downloads“ zur Verfügung.
- f) Sonderbericht: Relevante Vorgänge sind genau und mit namentlicher Nennung der Personen zu schildern, damit sich Staffelleiter und Sportgericht ein klares Bild machen können. Bei Feldverweisen sind vorausgegangene Provokationen zu nennen, weil sie das Strafmaß beeinflussen. Bei einem Feldverweis wegen Torverhinderung oder einer offensichtlichen Torchance, ist mit anzugeben, ob der für die Regelübertretung verhängte Freistoß oder Strafstoß zum Tor geführt hat.
- g) In schwerwiegenden Fällen wie Spielabbrüchen oder Gewalt gegen den SR, ist der Sonderbericht zusätzlich an KSO Goran Culjak zu senden.

### **Spesenquittung/Kilometer-Beschränkung**

Es gelten die im Spickzettel aufgeführten SR-Spesen. Bei Spielen außerhalb Frankfurts gilt eine Kilometerbeschränkung von 75 km in der KOL und 65 km in der Kreisliga (jeweils einfache Strecke). Es ist grundsätzlich die **kürzeste** Strecke abzurechnen. Bei Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln sind maximal 2 Einzeltickets abzurechnen. Die Beträge auf der Spesenquittung müssen mit den Angaben im Spielbericht übereinstimmen. Bei Nichtverwendung einer Spesenquittung oder unvollständigen (unleserlichen) Angaben kann der Verein die Auszahlung der SR-Spesen verweigern.